

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Stabsstelle 1-0-10 Kulturbüro
Verantwortung: Frau Prof. Dr. Domkowsky, Herr Tsalastras

Zuschussantrag:Nesrin Canbulat:Kurzfilm - DAS NEUNTE GEBOT

Beratungsfolge

18.06.2026 Kulturausschuss

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von Nesrin Canbulat mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Die Bereitstellung der Finanzmittel wird vorbehaltlich der positiven Beschlussfassung des Rates, sowie der Aufsichtsbehörde über den Haushalt und das HSK 2026 ff. in entsprechender Höhe aus dem Produkt 040801 – Kulturarbeit, Auftrag 860004080100 – Kulturbüro, Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche - kulturelle Aktivitäten, im Geschäftsjahr 2026 beschlossen. Bis dahin befindet sich die Stadt Oberhausen in der vorläufigen Haushaltsführung und darf demnach keine freiwilligen Leistungen begleichen

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Keine Angabe zu klimatischen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Sachverhalt

- 1 Nesrin Canbulat plant den Dreh eines Kurzfilms mit Kunstschaaffenden aus dem Ruhrgebiet
- 2 und Rheinland. Geplant ist die Einreichung bei Filmfestivals
- 3
- 4 Nesrin Canbulat beantragt zur finanziellen Unterstützung der Umsetzung 3.500,00 Euro.
- 5
- 6 Die Beschreibung des Vorhabens und ein aufgeschlüsselter, nachvollziehbarer Kostenplan,
- 7 aus dem die Ausgaben- und Einnahmeerwartungen sowie die nicht gedeckten Kosten
- 8 hervorgehen, sind der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.
- 9
- 10 Das Kulturbüro befürwortet die Unterstützung des Vorhabens.

Anlage/n

1 - Nesrin Canbulat - Kurzfilm - DAS NEUNTE GEBOT_anonym

2 - Finanzcheck_Nesrin Canbulat_Kurzfilm

Eingang	23.12.2025 15:00	Präzisierung April 2026	Anmerkung Kulturbüro
Wie heißt Ihre Organisation, Ihr Verein, Ihre Initiative?	Nesrin Canbulat		
Wer ist für das Projekt verantwortlich? Wer ist der*die Projektleiter*in?	Nesrin Canbulat		
Wie heißt Ihr Projekt?	Kurzfilm - DAS NEUNTE GEBOT		
Projektlaufzeit bzw. Veranstaltungstermin(e)	Juli 2026 - August 2026		
Wo findet das Projekt statt?	Oberhausen		
Kurze Projektbeschreibung	DIESER ANTRAG IST EINE KORREKTUR ZU MEINEM ANTRAG VOM 10.12.2025. Das Projekt ist der Dreh des Kurzfilms "DAS NEUNTE GEBOT". Im Film geht es um eine Hausfrau und Mutter, die aufgrund der neuen Nachbarin von Gegenüber Unsicherheiten entwickelt und beginnt, sich mit dieser zu vergleichen. Ihre neuen Verhaltensweisen bringen ihr bisher harmonisches Familienleben ins Chaos. Die Zielgruppe des NEUNTEN GEBOTES ist jedermann. Der Vergleich mit anderen kann Unzufriedenheiten auslösen. Der Film möchte zeigen, wie wichtig es ist, diese Gefühle zu kontrollieren. Der Dreh und die Postproduktion sollen im zweiten Halbjahr 2026 stattfinden. Das Ziel ist es, den Film bei internationalen Filmfestivals weltweit einzureichen. Mit einem guten Cast und einer guten Crew soll ein qualitativ guter Film produziert werden, wodurch der Film zusätzlich zu den Vorführungen bei Filmfestivals auch gute Voraussetzungen hat, in Kurzfilmsammlungen aufgenommen zu werden. Cast und Crew sollen aus Kunstschaffenden im Ruhrgebiet und Rheinland bestehen. Abhängig von den Fördergeldern werden diese bestimmt. Die Crew hinter der Kamera (Regie, Kamera, Ton, Licht) werden erfahrene Filmschaffende sein. Vor der Kamera werden sowohl erfahrene Schauspieler als auch Menschen aus dem Amateurtheater sein. Bei der Bezahlung von Cast und Crew werden Honoraruntergrenzen für Künstler eingehalten.		Projekt/Drehbuch wurde gekürzt
Eigenmittel (mit Betrag)	3000 Euro	450,00 €	
Eigenleistungen (mit Betrag)	1.000 Euro - Drehbuch 2.000 Euro - Produzent	3.000,00 €	
Erwartete Einnahmen (mit Betrag)	Es werden keine Einnahmen erwartet, da es sich um einen Kurzfilm handelt. 21.000 Euro Gesamt (bisher beantragt - noch nicht bewilligt)	/	
Einnahmen von anderen Förderern (mit Betrag)	3.500 Euro - Verein Anderezeiten Hamburg 5.000 Euro - Bochum Fonds 7.500 Euro - Kulturbüro Bochum 5.000 Euro - Kulturbüro Mülheim an der Ruhr	keine Bewilligung erfolgt	
Einnahmen aus Spenden (mit Betrag)	-	/	
Einnahmen von Sponsoren (mit Betrag)	2.500 Euro	700,00 €	
Sonstige Einnahmen (mit Betrag)	-		
Einnahmen insgesamt (mit Betrag)	26.500 Euro		1.150,00 €
Ausgaben für Personal (mit Betrag)	17.400 Euro	Tagegelder Crew: 1400,00€; Produktionskosten Honorare: 800; Cutter: 400,00€; Maske: 250,00€; Fotografie: 250,00€; Musik 200,00 €	3.300,00 €
Sachausgaben (mit Betrag)	12.600 Euro	Technik: 600,00€; Miete: 300,00€ Versicherung: 200,00€; Catering (Sponsoring Beitrag) 700,00€; Drehgenehmigung: 150,00€; Publikationen 600,00€; Druck Plakate, Flyer: 150,00€	2.700,00 €
Ausgaben insgesamt (mit Betrag)	30.000 Euro		6.000,00 €
Wieviel Geld fehlt Ihnen für Ihr Projekt?	3500 Euro		4.850,00 €
Wieviel Geld beantragen Sie für Ihr Projekt?	3500 Euro	3.500,00 €	

Finanzielle Konsequenzen im städtischen Haushalt

Beratungsgegenstand Zuschussantrag: Nesrin Canbulat:Kurzfilm - DAS NEUNTE GEBOT

1. ☒ Konsumtive Maßnahme ☐ Investive Maßnahme*
2. Pflichtaufgabe ☐ Ja ☒ Nein
3. ☒ Vollständig budgetiert (kein Deckungsvorschlag notwendig)
☐ Teilweise budgetiert ☐ Nicht budgetiert
4. ☐ Haushaltsentlastung ☒ Haushaltsneutral ☐ Haushaltsverschlechterung

*Abbildung von Folgekosten zu den investiven Maßnahmen im Ergebnisplan zwingend erforderlich.

Auswirkungen im Ergebnisplan (inkl. Folgekosten wie Abschreibungs-, Unterhaltungs-, Betriebs- oder Personalaufwendungen)

Produkt 040801 Kulturarbeit

	Haushaltsjahr 2026 	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Erträge					
Aufwendungen	3.500,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Erträge					
Aufwendungen	3.500,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auswirkungen im Finanzplan

Produkt 040801 Kulturarbeit

	Haushaltsjahr 2026 	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Einzahlungen					
Auszahlungen	3.500,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Einzahlungen					
Auszahlungen	3.500,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Deckungsvorschlag (nur auszufüllen, wenn das laufende Haushaltsjahr betroffen ist)

☐

Deckung:

- ☐ Mehrertrag/-einzahlung
- ☐ Einsparung vom Haushaltsansatz
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme des gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungspostens ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Einsparung am Verpflichtungsermächtigungsbudget

Auftrag / Finanzstelle

Kostenart / Finanzposition

Betrag in EUR

Zeile hinzufügen

☐

Keine Deckung:

- ☐ Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan.
- ☐ Die beantragten Haushaltsmittel sind für die Auftragsvergabe erforderlich, werden jedoch erst im folgenden Haushaltsjahr kassenwirksam und fließen daher in die Haushaltsaufstellung des nächsten Jahres ein.

Auswirkungen auf:

Stellenplan

× nein

☐ ja

Ziele/Kennzahlen

× nein

☐ ja

HSK

× nein

☐ ja,

HSK-Maßnahmen Nr.:

Kompensation siehe Vorlagentext